

Telegr. Depesche der Saale-Zeitung.

Vom Kriegsschauplatz neue Nachrichten von Belgien. London, 8. Mai. [Unterpaß] Berichterung der Glab-

Stadtverordneten-Sitzung vom 7. Mai.

1. Eine von 5 Mitgliedern unterzeichnete an den Magistrat gerichtete Interpellation, dahin gehend, es wünschenswert sei, die vom Wabrich der Mauer des Saldengastens aus dem

Leipzig, 7. Mai. Bei der heute gegebenen Sitzung der

Table with lottery results including columns for numbers, dates, and locations like Leipzig, Halle, and Berlin.

Salle, den 8. Mai.

Im Anschlag an unsere gefragte H-Correspondenz aus Dessau teilen wir mit, daß sofort nach dem Unfall, welcher

Magistratsrat

Der Magistratsrat hat den Antrag des Herrn v. W. annehmend beschlossen, die von der Verwaltung zum Kauf angebotene

Nachrichten des Stadendamms Halle vom 7. Mai.

Ausgegeben: Der Schulmeister E. Droubaux und E. Roth (Steinbock 5 und Wollstraße 8). Der Handarbeiter G. Werner

Sachsen

Seitens der Hallschen Getreidehändler, Mühlensbesitzer und Stärkefabrikanten ist dem Handelsminister eine Denkschrift überreicht worden. Dieselbe ist in einer

Städtebau

Der Herr v. W. hat in der Sitzung vom 7. d. M. die Angelegenheit der Veräußerung des Grundstücks an der Wollstraße 8 an den Magistrat zu erwidern

Wochens

Das Wochens sind heute ein solcher Communalartikel geworden, daß man mitnichten jeder Familienarbeit, vorausgesetzt, daß der

Verkauf eines Gartengrundstückes.

Das hier oberhalb der Hoffstraße am Martinsberg Nr. 11 beliegende Gartengrundstück mit Gebäuden, 280 0/100 Aumenhalt

Ein neuer Holländermühle mit 2 Mäh-

Ein neuer Holländermühle mit 2 Mäh- und 1 Spinnung, 1 Mrg. Ader, 1 Mrg. Wiese, Wohnhaus, Garten, Stallung

Werkst. Pferde-Verloofung.

Die Verloofung i. d. W. 10000 Mrg. ferner 80 Stück alte Pferde und viele kleinere Gewinne.

Haus-Verkauf.

Wohn zu den j. g. neun Hünfern gehörendes Haus mit Nebengebäuden, 1 Mrg. Ader u. 1/2 Mrg. großen Garten

Ein großer Saal mit 200 Plätzen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen, bestehend aus Saal, Kasse und 2 Nebenräumen

Casseler Pferde-Lotterie.

Die Lotterie i. d. W. 10000 Mrg. ferner 80 Stück alte Pferde und viele kleinere Gewinne.

Ein neues Haus in Halle mit Vor-

Ein neues Haus in Halle mit Vor- und Hintergarten, wegen seiner Lage zu verschiedenen Geschäften

Ein großer Saal mit 200 Plätzen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen, bestehend aus Saal, Kasse und 2 Nebenräumen

Sachverständigen-Bericht.

Die Sachverständigen haben beschlossen, die Sache mit dem Herrn v. W. zu erwidern

Ein großer Saal mit 200 Plätzen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen, bestehend aus Saal, Kasse und 2 Nebenräumen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen, bestehend aus Saal, Kasse und 2 Nebenräumen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen, bestehend aus Saal, Kasse und 2 Nebenräumen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen, bestehend aus Saal, Kasse und 2 Nebenräumen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen, bestehend aus Saal, Kasse und 2 Nebenräumen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen

Ein großer Saal mit 200 Plätzen, bestehend aus Saal, Kasse und 2 Nebenräumen

Bekanntmachung.

Nach der von königlicher Regierung zu Weisung und angefertigten, von der hiesigen Handelskammer den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend aufgestellten Heberolle für das Jahr 1877 sind von den in hiesiger Stadt zur Gewerbesteuer veranlagten, ins Handelsregister eingetragenen Einzel- und Gewerbetreibenden an Jahresbeiträgen für das laufende Jahr zu zahlen Pfennige von jedem Mark des Jahresbetrages der Gewerbesteuer zu entrichten.
Die Beteiligten sind hierdurch auf die hiernach von ihnen zu zahlenden Beiträge zugleich mit den nächsten Gewerbesteuer-Zahlungen an unsere Kasse Nr. 11. auf dem Rathhause abzuführen.
Halle, den 5. Mai 1877. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Straßensprengung resp. die Stellung dreier Spannreife zu je 1 Werd nebst Früher und Geschir für die laufende Sprengungsperiode dieses Jahres, deren Dauer bis Mitte October festgesetzt ist, soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.
Die Gebote sind auf ein tägliches Arbeitspensum, welches während der Sommermonate von 7-11 Uhr Vormittags und 1-6 Uhr Nachmittags, während der Herbstmonate von 7-11 Uhr Vormittags und 1-5 Uhr Nachmittags festgesetzt ist — abzugeben und bezügliche Offerten bis zum 9. Mai im Bureau des städt. Wasserwerks im Waagegebäude niederzulegen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausgesetzt sind. Die Wasserwerks-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Straßenreinigung mittelst Kehrwagens, resp. die Stellung eines Gespannes (Pferd nebst Früher und Geschir) und zwar zunächst bis zum 1. November d. J., soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.
Die Qu. Arbeiten sollen zunächst an zwei Wochentagen — Montag und Donnerstag — stattfinden und sind die Offerten an ein Arbeitspensum von 5 Stunden, nämlich Vormittags von 5 bis 10 Uhr resp. Nachmittags von 1 bis 6 Uhr abzugeben und bis zum 9. Mai im Bureau des städtischen Wasserwerks im Waagegebäude niederzulegen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausgesetzt sind. Die Wasserwerks-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Spottbillig.
Im Auftrage eines Fabrikanten sollen
100 Stück schwerer Kleiderzeuge
bestehend in
karrirten, gestreiften u. glatten Doubel-Grosgrains
zu dem **staunend billigen** Preis von
27 1/2 Pfennig
durch mich schleunigst verkauft werden.
J. Bernstein,
Markt, Nother Thurm Nr. 10, neben der
Conditoirei des Herrn Booch.

Bekanntmachung.

Herrn F. W. Cordes in Halle a.S.
haben wir unsere General-Agentur für die Regierungsbezirke Merseburg und Erfurt, sowie die Anhaltinischen Herzogthümer übertragen.
Hofen, den 1. Mai 1877.
„Vesta“ Lebens-Verfich.-Bank auf Gegenseitigkeit.
Der General-Director.
Dr. Rejewski.

Im Anschluß an obige Bekanntmachung erkläre ich mich zu jeder gewünschten Auskunft über die „Vesta“ Lebens-Versicherungs-Bank auf Gegenseitigkeit, sowie ihre Einrichtungen jederzeit bereit und empfehle mich zum Beschluß von Lebens-Versicherungen aller Art, welche die „Vesta“ wegen ihrer verbesserten Einrichtungen

Verbindung der Altersrenten-Versicherung mit der Capital-Versicherung unter den günstigsten Bedingungen gewährt.
Auch nehme ich Bewerbungen um Agenturen der „Vesta“ jederzeit entgegen.
Halle a.S., den 2. Mai 1877.

F. W. Cordes, Brüderstraße 16.
General-Agent der „Vesta“ Lebensvers.-Bank a. G.

Das Abonnement auf die „Nordhäuser Zeitung“
für die Monate Mai u. Juni beträgt: bei Postabholung 1,87 M., beim Bezuge durch den Landbriefträger 1,97 M. Alle Postämter nehmen Bestellungen darauf entgegen.
Zwei große Kriegskarten (Specialkarten) je 40—65 Cmt., enthaltend den östlichen und westlichen Theil der europäischen Türkei, mit Plänen von Konstantinopel und Sibiria, ferner eine Karte des asiatischen Kriegsschauplatzes, (von Armenien) erhalten die Abonnenten gratis.
Für Nichtabonnenten sollen diese Karten 2 Mark.
Täglich bringt die „Nordhäuser Zeitung“ Leitartikel und politische Uebersichten, von hervorragenden Publicisten abgefaßt, in populärer Form, eigene Correspondenzen aus Berlin und vollständige Berichte aus den Oststaaten der Provinz Sachsen und Ungarn, telegraphische Depeschen (so nöthig durch Gertrudler vermittelt), reichen Unterhaltungsstoff in Novellen, Räthsel Briefen, Westlicher Plaudereien u. c.
Zusätze finden bei der ausgedehnten Verbreitung der „Nordhäuser Zeitung“ in täglich 8000 Exemplaren die sicherste Wirkung.
Die Expedition der Nordhäuser Zeitung.

Geburts-, Hochzeits-, Jubiläum-, Trauer-Gedichte und andere pp. werden schnell u. gut geliefert.
Wo? sagt die Annonc.-Exp. v. M. Triest.

F. Sorge,
gr. Steinstraße 69, Ecke der Neunhäuser.
Meerscham-, Bernsteinoaren-, Spazierstöcke- und Tabakspfeifen-Fabrik.
Atelier für Elfenbeinschnitzerei.
Damenschmucksachen
in reicher Auswahl zu billigen Preisen.
Eine Partie Spazierstöcke zur Hälfte des Fabrikpreises.

Halle'sche Schuhwaaren-Fabrik
von
Franz Leinung
Schuhmachermeister.

Einem verehrlichen Publikum ganz ergebenst zur Kenntnissnahme, daß mein bedeutend vergrößertes Lager selbstgefertigter Schuhmacher-Arbeiten Jedermann Gelegenheit bietet, auch zu wirklich billigen Preisen sich gute **dauerhafte** und dabei **elegante** Fußbekleidung anzuschaffen.
Mein von jetzt ab auf das Sorgfältigste assortirtes größtes Schuhwaaren-Lager enthält, da bis heute alle
mechanischen Hilfsmaschinen
für Schuhmacherwerke sich noch als höchst unvollkommen hinsichtlich Eleganz und Dauerhaftigkeit des Schuhwerks erwiesen haben, nur ausschließlich **reellste Handarbeit.**
Mein Lager bietet schon:
Kinderschuhchen für 12 1/2 Pf.
Damenzengstiefel mit Elastic und Absatz für 1 Paar 27 1/2 Pf.
Herren-Stiefeletten, doppeltsohlig, von jenem Kalb-, See- hund-, Krokodillleder etc. für 4 1/2 Pf.

Bad Neu-Ragoczi bei Halle a. S.
Sonntag den 13. Mai
Eröffnung der Bade-Saison.
Von Nachmittags 3 Uhr ab
„Grosses Extra-Concert.“
Nach dem Concert **BALL**, wozu ergebenst einladet
F. Müller, Restaurateur.
Reichhaltige Speisekarte. — Bier ff.

Restaurant z. „gold. Stern“
Schulberg 1
empfehl't **Cracauer Bier in Flaschen**
24 Stück für 3 Mark.

Hallescher Turnverein
Simmelfahrtstag
Turnfahrt nach Wettin.
Abmarsch Morgens 5 Uhr von der Turnhalle.

Die Gastwirthe und Restaurateure
und die sich für die **bekannteste Sache** interessirenden Bürger von Halle werden gebeten, sich Freitag den 11. Mai Nachmittags 3 Uhr zahlreich in
Müller's Bellevue
einfinden zu wollen.

Licitation.
Die **Anfuhr** von **300 Kbm. Steinmehl** aus den Petersberger Brüden auf die hiesigen Communications-Wege soll
Sonabend den 12. Mai cr., Nachmittags 4 Uhr, im hiesigen **Gasthause** öffentlich an den Mindestfordernden unter dem vor dem Termin bekannt zu machenden Bedingungen vergeben werden.
Dreßlig, d. 5. Mai 1877.
Der Ortsvorstand.

Maitrank
von frischen Kräutern, à Fl. M. 0,76 und 1.— empfiehlt
J. F. Naumann, Geisfr., u. Prommenbened.
Prima Saurothol Pf. 8 Pf.
C. Müller Nachf.
Neue Matjes-Heringe,
Neue Isfabourer Hartstiehl.
C. Müller Nachf.

Weissbier
in
C. Goldschmidt's Brauerei,
Gr. Brauhausg. 28.
Eine fette Kuh und zwei fette Schweine verkauft
O. Hoffmann in Zitzsch.
Ein großer Hund ist billig zu ver-
kaufen? sagt die Exp. d. Ztg.

Für Nerveneleidende u. Gelähmte.
Gratisbehandlung in der Universitäts-Klinik zu Halle a.S., Mittwoch und Sonnabend Nachmittags 2 Uhr.
W. Seeligmüller,
Docent für Nervenanstalten.

Zimmer-Verzierungen.
Nach dem Tode unseres Brinzipals Herrn A. Range übernehmen wir das Tapezieren der Zimmer auf unsere eigene Garantie. Anmeldungen nehmen mündlich und durch Postkarte an die Tapezierer
J. Reuter, 4. Vereinsstraße 9,
A. Kröschel, Mühlgasse 2.

Herren-Garderobe
wird sehr gut gereinigt, ausgebessert, gebleicht, jähnel u. billig in Stand gesetzt
Gartengasse 6, früher Brüderstr. 13.

Avis für junge Damen.
Unterricht im Schneidern und Zuschneiden ertheilt gegen mäßiges Honorar
P. Martini jun., Schneidermeister für Damen, Bücherg. 5.

Stett. Portl.-Cement Stern
in Tonnen von 400 Pfd.
Dampfgypskalk
sehr gemahlen in Wagenladungen von mindestens 100 Ctr. à Ctr. 60 Pf ab Bahnhof von Gangerhausen empfiehl't
Fr. Grosse,
Gangerhausen.
Sopha, Matragen und Bettstellen empfiehl't bill. **Vitz,** Tapezierer, Zitzscherg. 2.

Kriegskarten
von 20 Pf. an bei
M. Koestler, Poststr. 10.
Die größte, deutlichste, den ostlichen sowohl als europäischen Schauplatz enthaltende
Kriegs-Karte
verfendet für 1 M. 30 Pf in Briefmarken
R. Jacobs Buchhandlung in Magdeburg, kleinere Karten für 25 Pf bis 1 M.



Mein gut assortirtes Lager von
Salon-, Land- und Wasser-Feuerwerk
halte bei Bedarf zu Fabrikpreisen bestens empfohlen.
J. F. Naumann, Geisfr., u. Prommenbened.
Denkmals-Lotterie.
Loose à 1 M sind zu haben in der Expedition der **Zeitung.**
Ein Hund: u. ein Handrollwagen zu verkaufen **Landwehrstraße 18.**

Schlemm's Bierloale
gr. Berlin 18,
Ecke der gr. Märkerstr.
Reichhaltige Speisekarte
H. Werneck's sches Bier
aus der Actien-Brauerei Neu-stadt-Magdeburg.
Franz u. Seckig, Billard.
(H. 51366)

Münchner Keller.
Heute Mittwoch Gesellschaftstag.
Frühchen, Fisch, und Kaffeebrüden.
Zum Simmelfahrtstag
von früh 5 Uhr frischen Speckfuden.
ff. Bier.

Restaurant Gescheke.
Heute Dienstag
Humorist. Abendunterhaltung.
Restaurant Sadowa,
Raffinerie 8.
Mittwoch den 9. Mai Abends 8 Uhr
Musikalische Unterhaltung und komische Gesangs-Vorträge.
J. Timm.

Felsenburg.
Montag früh Sitzung.
Der Gastfr. i. A.

Trotha.
Zu Simmelfahrt von früh an Exped. und Kaffeebrüden, Maitanz, Bodler. Nachmittags **Tanzmusik**, wozu freundlichst einladet
E. Knoblauch.

Kränzchen
der Schlossergesellschaft Mittwoch d. 9. Mai in Riese's Gesellschaftsraum, Sitz-eigenheim. Anf. 1/2 8 Uhr. D. B.

Speisewirthschaft,
Grafeweg 21.
Mittagsstisch in und außer dem Hause, à Portion 30 Pf., 1/2 15 Pf. Abends **Well- und Bratartoffeln.**

Hasslerscher Verein.
Mittwoch den 9. Mai, Abends **pünktlich 7 Uhr** Uebung im Saale der Volksschule für Herren 7 1/2 Uhr: **„Lauda Slon“** und **Psalm 42 v. Mendelssohn.** Alletseitiges Erscheinen dringend nothwendig. Für Neuen-tretende bin ich Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr zu sprechen.
C. A. Hassler.